

Klaus Krauth

Die Ohrkerze in Theorie und Praxis

Leseprobe

[Die Ohrkerze in Theorie und Praxis](#)

von [Klaus Krauth](#)

Herausgeber: Blue Anathan Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b11219>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Wie führe ich eine Ohrkerzenbehandlung durch

Sie wissen nun, welche Ohrkerzen und Gegenstände für ihre Behandlung nötig sind. Legen Sie die benötigten Gegenstände in Reichweite auf einer Ablage oder einem Tisch zurecht. Lassen Sie Ihren Patienten bequem auf dem Rücken liegen, und cremen Sie beide Ohren, Warzenfortsätze (knöcherner angerudeter Teil am Kopf hinter den Ohrläppchen) und Halslymphbahnen mit einer energetisch leitenden Creme ein. Führen Sie eine kurze Ohrmassage an beiden Ohren durch. (Siehe S. 51f)

Dies bewirkt eine bessere Ohrdurchblutung und fördert vermehrt die Entschlackung über die Lymphbahnen sowie eine bessere Leitfähigkeit der energetischen und feinstofflichen Schwingungen, die von der Ohrkerzenbehandlung ausgehen.

Bei Patienten mit Stirn- und Nebenhöhlenbeschwerden ist das Eincremen mit einer energetisch leitenden Creme im seitlichen Gesichtsbereich, an Nase und Stirn von großem Vorteil, da dadurch der Wirkungsgrad erhöht wird. Dies ist um so wichtiger, da in dieser tieferen Region die Lymphbahnen nur entlang den Nervenbahnen der vorderen oberen Gesichtshälfte verlaufen.

Wenn Sie eine Gesicht neuralgie behandeln wollen, gehen Sie auf die gleiche Weise vor, wie oben beschrieben.

Sollte der Patient unter zu starken Ohrenscherzen leiden, behandeln Sie immer zuerst das weniger oder nicht schmerzende Ohr. Cremem Sie, soweit es für den Patienten erträglich ist, den Warzenfortsatz und die seitlichen Halslymphstränge ein, und führen Sie die Ohrmassage nach der Behandlung durch.

Lassen Sie nach der Ohrmassage den Patienten auf einer Seite liegen, und unterlegen Sie den Kopf nur so weit, dass der Hörkanal sich in senkrechter Position befindet und der Patient eine für ihn angenehme Lage einnimmt. Der Behandler (Therapeut) steht am oder setzt sich an das Kopfende des Patienten und achtet selbst auf eine bequeme und aufrechte Sitzhaltung, so dass er die in Reichweite aufgestellten Gegenstände gut erreichen kann. Zur Sicherheit des Patienten legen Sie das Tuch über Hals, Schulter und Kopfbereich, um eine Verschmutzung oder Versengung durch eventuell herunterfallende Aschenteile zu vermeiden.

Nun zünden Sie eine der Ohrkerzen an ihrem langen Teil bzw. dort, wo die Kräuter eingebettet sind, an. Führen Sie dann die brennende Ohrkerze, mit der nicht brennenden Seite, durch eine leichte Drehbewegung und mit sanftem Druck in den Gehörgang. Achten Sie darauf, dass die Ohrkerze richtig sitzt und senkrecht über dem Trommelfell steht. Es genügt schon eine Einführung von wenigen Millimetern in den äußeren Gehörgang, nur dicht muss die Ohrkerze sitzen! (Siehe Abbildung auf der nächsten Seite)

Sollte der Patient an Ohrenscherzen leiden, ist es ratsam, am weniger bzw. nicht schmerzenden Ohr mit der Behandlung zu beginnen. Dadurch besteht die Möglichkeit, dass die Scherzen im anderen Ohr während der Behandlung schon etwas nachlassen.

Bei einem störenden Husten/-reiz kann man vor der Behandlung die Schleimhäute der Nase mit einem nassen Wattestäbchen befeuchten. Dadurch lässt der Hustenreiz nach.

Halten Sie die Ohrkerze locker zwischen Zeige- und Mittelfinger, ein Teil der Hand liegt dabei auf der Ohrmuschel auf (siehe Bild S.46). Durch das Auflegen der Hand auf das Ohr vermitteln Sie dem Patienten auch ein Gefühl der Geborgenheit. Achten Sie darauf, dass die Ohrkerze nicht zusammengedrückt wird, sonst verliert sie ihre Wirkung.

Lassen Sie nun die Ohrkerze bis zur Markierung (roter Strich) oder 2/3 der Ohrkerzenlänge abbrennen. Fragen Sie ab und zu den Patienten nach seinem Wohlbefinden und was er dabei fühlt. Dies ist vor allem bei der ersten Anwendung sehr wichtig, damit Sie wissen, wie der Patient auf die Ohrkerzenbehandlung reagiert.

Während des Abbrennvorganges vernimmt der Patient ein leises Rauschen und Knistern, und je weiter die Ohrkerze abbrennt, um so mehr intensiviert sich die Wärme im Außen- und Innenohrbereich, was sehr angenehm und wohltuend ist. Der entstehende Unterdruck (sehr sanft) ist mit einem leichten Soggefühl zu vergleichen und zu spüren.

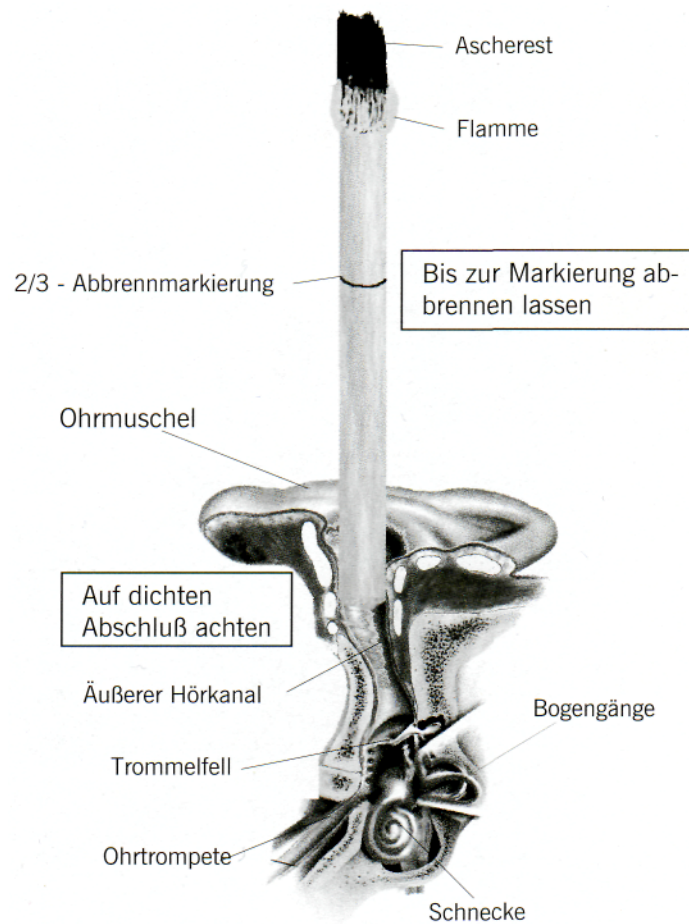


Abb.: Innen- und Aussenohr mit Ohrkerze

Entfernen Sie nur solche Aschenreste, die herunterzufallen drohen. Machen Sie nicht den Fehler, dass Sie die noch festen Aschenteile abschneiden. Dies könnte zur Folge haben, dass ein heißes Aschenteil von der Ohrkerze in den Gehörgang fällt und dort eine kleine Verbrennung hinterlässt. Dieser Vorgang wäre nicht zu entschuldigen und ist ein grober Kunstfehler.

Eine sehr einfache Methode, den Ascherest zu entfernen, ist folgendes: Man nimmt ein Wattestäbchen und feuchtet es im bereitgestellten Wasserglas an. Wenn sich nun die Asche nach unten krümmt, kann sie mit dem feuchten Wattestäbchen abgenommen werden, ohne dass sie herunterfallen kann, da die Asche von der Feuchtigkeit des Wattestäbchens angezogen wird..

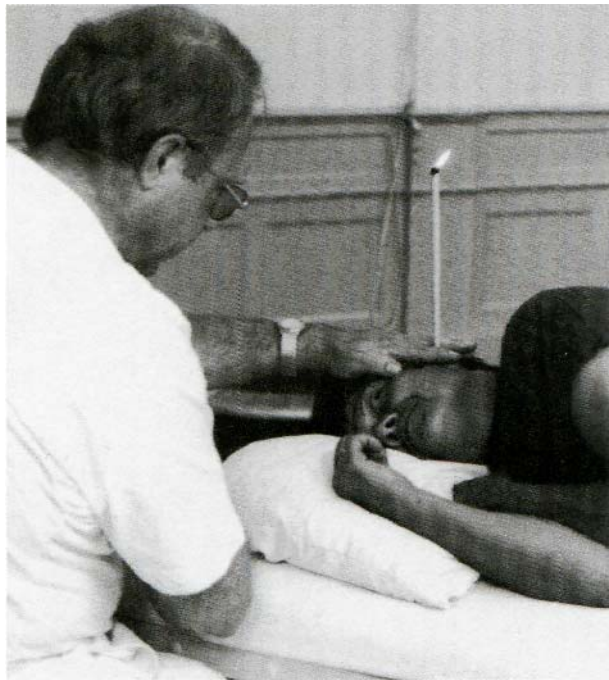


Bild: Bei einer meiner Behandlungsvorführungen

Wenn die Ohrkerze zu ca. 2/3 Länge oder bis zur Markierung abgebrannt ist, wird der Ohrkerzenrest vorsichtig aus dem Gehörgang mit einer leichten Drehbewegung entfernt und im bereitgestellten Wasserglas oder der Wasserschale abgelöscht.

Kontrollieren Sie nun, ob es in dem äußeren Gehörgang kondensierte Raucherückstände und überschüssiges Ohrenschmalz gibt. Dieser Vorgang lässt sich am besten mit einem Ohröffelchen bewerkstelligen.

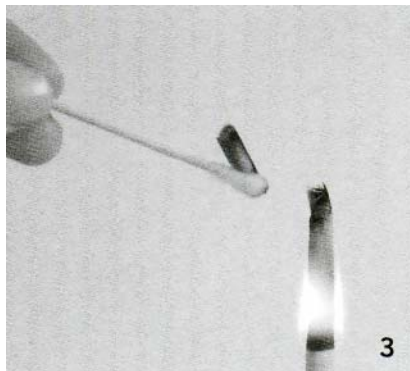
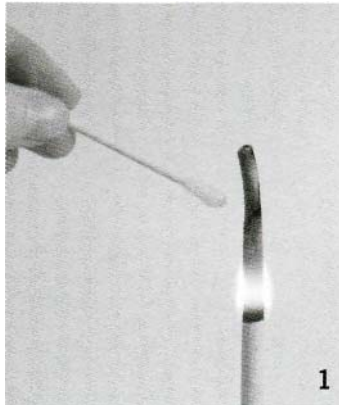


Abb. 1, 2 und 3:

Mit einem nassen Wattestäbchen ist die Asche sehr einfach abzunehmen.

Zuerst vorsichtig in die kalte, weiche Asche reinfahren (1), so dass die Asche vom Wattestäbchen angezogen wird (2) und dann die Asche abnehmen (3).



Klaus Krauth

[Die Ohrkerze in Theorie und Praxis](#)

Die alternative Therapieform

96 Seiten, kart.

erschienen 2015



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de